

An die Hochschule Neubrandenburg  
Hochschulleitung: Sekretariat der Prorektoren  
Brodaer Straße, 2, 17033 Neubrandenburg

(Eingangsstempel)



## Vereinbarung

zur Betreuung von Doktoranden\*innen innerhalb einer kooperativen Promotion  
an der Hochschule Neubrandenburg

### 1. Beteiligte

**Als Zweitbetreuung der Hochschule Neubrandenburg ist vorgesehen:**

Anrede, Name \_\_\_\_\_

Fachbereich \_\_\_\_\_

Hochschule \_\_\_\_\_

**Doktorand\*in:**

Anrede, Name \_\_\_\_\_

**ggf. weitere Mitglieder des Betreuungsteams:**

Anrede, Name \_\_\_\_\_

Fachbereich/Fakultät \_\_\_\_\_

Hochschule/Universität \_\_\_\_\_

**Als Erstbetreuung der Universität ist vorgesehen:**

Anrede, Name \_\_\_\_\_

Fakultät \_\_\_\_\_

Universität \_\_\_\_\_

### 2. Dissertationsprojekt

Das Dissertationsvorhaben wird durchgeführt

Fachbereich/Fakultät \_\_\_\_\_

Titel der Promotion (Arbeitstitel) \_\_\_\_\_

als Individualpromotion

im strukturierten Promotionsprogramm \_\_\_\_\_

im Rahmen eines begleitenden Promotionsstudiums an der Fakultät

Angestrebter Abschluss: \_\_\_\_\_

**Weitere Betreuungsaspekte/Nebenabreden/Kooperationen:**

mit einer Hochschule oder Universität \_\_\_\_\_

in Kooperation mit \_\_\_\_\_

**Die angestrebte Form der Dissertation ist (sofern es die Promotionsordnung vorsieht):**

eine Monographie

eine kumulative Dissertation

### 3. Zeit- und Arbeitsplan

---

#### Geplanter Zeitraum für das Promotionsvorhaben:

Beginn \_\_\_\_\_ vorauss. Ende \_\_\_\_\_

Dauer (in Jahren) \_\_\_\_\_

Zum Promotionsvorhaben wird ein vorläufiger Arbeitsplan mit zeitlich definierten Meilensteinen erstellt, der Anlage dieser Vereinbarung ist. Selbstverständlich können die hier festgelegten Zeiten sowie der Arbeitsplan jederzeit auf die Bedürfnisse der genannten Beteiligten angepasst werden.

### 4. Fortschritt des Dissertationsprojekts

---

Stand und Fortgang des Dissertationsprojektes werden mindestens halbjährlich von dem/der Doktoranden\*in und folgenden Betreuenden besprochen.

zweite\*r Betreuer\*in an der Hochschule Neubrandenburg

sonstige\*r Betreuer\*in \_\_\_\_\_

#### Als Grundlage für dieses Gespräch dient i.d.R.:

ein schriftlicher (Vorab-)Bericht

eine (mündliche) Präsentation

sonstiges \_\_\_\_\_

### 5. Begleitende Qualifikationen

---

Der/die Doktorand\*in wird während der Promotionsphase von dem/r/n Betreuenden darin unterstützt, sich im Hinblick auf seine/ihre zukünftige Karriere weiter zu qualifizieren. Dies betrifft die Teilnahme an fachlichen und überfachlichen Veranstaltungen in einem vertretbaren zeitlichen Rahmen ebenso wie die Förderung der Erbringung wissenschaftlicher Eigenleistungen durch den/die Doktoranden\*in in angemessener Form.

#### Angestrebt wird/werden:

Teilnahme an promotionsbegleitenden Lehrveranstaltungen/Seminaren des Qualifikationsprogrammes der Hochschule Neubrandenburg

Wissenschaftliche Publikationen

Teilnahme an anderen Qualifikationsangeboten

Teilnahme an Konferenzen, Tagungen, Symposien

Kurzforschungsaufenthalte im In- und/oder Ausland

Praxisaufenthalte in Unternehmen/Organisationen

Sonstiges: \_\_\_\_\_

### 6. Arbeitsbedingungen des/der Doktoranden\*in

---

Dem/der Doktoranden\*in wird an der Hochschule Neubrandenburg im Rahmen der vorhandenen Mittel im Fachbereich folgende Ressourcen zur Verfügung gestellt:

Arbeitsplatz

Zugang zu Laborräumen

PC

Zugang zur Bibliothek

Internetzugang

Telefon

Weitere Ressourcen in anderen Einrichtungen: \_\_\_\_\_

## 7. Regelungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

---

Folgende Vereinbarungen werden getroffen und können bei Bedarf angepasst werden:

## 8. Kontakt Doktorand\*in

---

Bitte geben Sie hier für Rückfragen Ihre Kontaktinformationen an:

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Mobil/Telefon \_\_\_\_\_

## 9. Einhaltung der guten wissenschaftlichen Praxis und Verhalten im Konfliktfall

---

1. Alle Beteiligten verpflichten sich zu den Richtlinien zu guter wissenschaftlicher Praxis (s. [https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/rechtliche\\_rahmenbedingungen/gute\\_wissenschaftliche\\_praxis/kodex\\_gwp.pdf](https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/rechtliche_rahmenbedingungen/gute_wissenschaftliche_praxis/kodex_gwp.pdf)), zur Vermeidung wissenschaftlichen Fehlverhaltens und für den Umgang mit Verstößen an der Hochschule Neubrandenburg und die Achtung der urheberrechtlichen Bestimmungen für Texte und/oder Erkenntnisse.
2. In Konfliktfällen zwischen dem/r Doktoranden\*in und dem/r Betreuenden können sich die Betroffenen an die Leitung des Qualifikationsprogramms der Hochschule Neubrandenburg wenden. Die Zuständigkeit anderer Gremien der Hochschule Neubrandenburg und der kooperierenden Universität für Fragen guter wissenschaftlicher Praxis und bei Verdacht auf wissenschaftliches Fehlverhalten, bleiben davon unberührt.

## 10. Unterschriften

---

**Anmerkung:** Diese Betreuungsvereinbarung dient neben der Sicherung von Qualitätsstandards des wissenschaftlichen Arbeitens der Erfassung der an der Hochschule betreuten Promotionen. Eine Ausfertigung der Vereinbarung ist beim Prorektorat für Forschung, Wissenstransfer und internationale Beziehungen einzureichen. Die eingereichten Vereinbarungen berechtigen zur Beteiligung an der Vergabe von hochschulinternen Forschungsmitteln sowie Mitteln zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.



\_\_\_\_\_  
Unterschrift Betreuer\*in der Hochschule

\_\_\_\_\_  
Ort Datum



\_\_\_\_\_  
ggf. Unterschrift Sonstige/r Betreuer\*in

\_\_\_\_\_  
Ort Datum



\_\_\_\_\_  
Unterschrift Doktorand\*in

\_\_\_\_\_  
Ort Datum



\_\_\_\_\_  
Unterschrift Dekan\*in

\_\_\_\_\_  
Ort Datum



\_\_\_\_\_  
Unterschrift Prorektor\*in (PRF)

\_\_\_\_\_  
Ort Datum

## Anhang

Vereinbarung zur Betreuung von Doktoranden\*innen

- Arbeitsplan -

Zeitliche und inhaltliche Gliederung des Dissertationsvorhabens:

Geplante Arbeitsschritte/Meilensteine	Veranschlagter Zeitrahmen

Vorstellung des Dissertationsprojektes im Rahmen eines Kolloquiums/Seminars:

---

---

---

---

Zu erwerbende (über-)fachliche Qualifikationen:

---

---

---

---

Konferenzen und Tagungsteilnahmen:

---

---

---

---

Kurzforschungs-/Praxisaufenthalte:

---

---

---

---

Promotionsbegleitende Lehrveranstaltungen/Seminare:

---

---

---

---